Das Reden...

Das Reden - ja - ein liebes Wort,
wie sehr hat`s mir gefehlt!
Ein Lächeln hier am schönen Ort,
DAS hätt` für mich gezählt...!

Stattdessen schnell die Türe zu,
mein Mann, er musste fort.
Die Arbeit zählt: "was meinst denn du -
wer bringt denn sonst das Geld??!!"

So blieb ich halt allein daheim,
versank in Arbeitswut -
das Kindgeschrei, die Küh`dazu,
das tat mir nicht lang gut..!

Der Opa ja, er war auch da -
im Haus, da war sein Platz!
Dabei wollt ich - ich dumme Kuh -
neben mir NUR meinen Schatz...!

So kämpfte ich tagein, tagaus -
vergessen war die Freude,
im trauten Heim - im schönen Haus -
und träumte von uns BEIDEN!!!

Gemeinsamkeit, das tat mir gut -
nichts andres wollt` ich spüren,
stattdessen Arbeit, Kindgeschrei -
wir drohten uns zu verlieren....!

Doch hätt` es Gott nicht gut gemeint -
vergessen sein die Tage,
ich denk, ich hab genug geweint -
ich stell uns nicht mehr in Frage!

Vergangen soll der Schwermut sein,
jetzt geht`s wieder hinauf,
im Tal so schwer - die Höhe kommt -
so ist der Lebenslauf!

Drum halt mich fest -
ich liebe DICH -

siehst Du: " jetzt geht`s bergauf!!!"

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk